



# Österreichischer Siedlerverein Wels VEREINSNACHRICHTEN 1/2016

## EINLADUNG ZUR JAHRESVERSAMMLUNG

Der Vereinsvorstand lädt alle Mitglieder zur Jahresversammlung am  
**Freitag, dem 4. März, um 19 Uhr**  
im Gasthaus Waldschänke, Roithenstr.2, Puchberg, ein.  
Wir würden uns sehr freuen, Sie zahlreich begrüßen zu dürfen.

### **TAGESORDNUNG:**

- |                                    |   |
|------------------------------------|---|
| 1. Begrüßung durch den Obmann      | 5. Referat: von Herrn Direktor<br>Gerhard Velharticky<br>Wiener Städtische<br>Versicherungsreferent des ÖSV |
| 2. Totengedenken                   |   |
| 3. Grußworte der Ehrengäste        |   |
| 4. Bericht                         |   |
| - ÖSV und Antennengemeinschaft     | 6. Ehrungen   |
| - Obmann, Kassier, Rechnungsprüfer | 7. Allfälliges  |

**Im Rahmen der Veranstaltung  
werden unsere langjährigen Mitglieder geehrt!**

### **WIR DÜRFEN GRATULIEREN:**

#### **25 Jahre Mitgliedschaft – im Jahr 2015**

Hans Auinger, Walter Berger, Walter Buchbauer, Franz Donnerbauer, Herbert Erlinger, Renate Gottsmann, Andreas Greif, Helmut Gruber, Harald Höpoltzeder, Christa Karger, Franz Kirchgatterer, Max Lindinger, Josef Mayrhauser, Alois Ortmaier, Dietmar Pöll, Christian Reizelsdorfer, Josef Röbl, Mag. Heribert Stegh, Brigitte Steininger, Edeltraut Stock, Franz Weber, Dipl. Ing. Gerhard Weiß, Simon Weisseneder, Michael Will, Alfred Wimmer

#### **25 Jahre Mitgliedschaft – im Jahr 2016**

Fritz Altermüller, Alfred Bachmair, Wilhelm Cermak, Rudolf Eckerstorfer, Harald Endmayr, Hermann Engelhardt, Johann Geisl, Gerlinde Hahn, Susanne Hoffmann, Ursula Holzbauer-Feindert, Franz Jung, Magdalena Lindmeir, Andreas Meiksner, Hubert Möseneder, Karl Nelweg, August Öhlinger, Josef Pfaffenberger, Ingeborg Pleschko, Harald Rauch, Rudolf Sams, Siegfried Staubmann

#### **40 Jahre Mitgliedschaft – im Jahr 2015**

Stefan Schilcher

#### **40 Jahre Mitgliedschaft – im Jahr 2016**

Elisabeth Auer, Marianna Himsl, Walter Rosner

#### **50 Jahre Mitgliedschaft – im Jahr 2015**

Adolf Bernecker, Franz Ecker, Elisabeth Gonglach, Anna Hohensinner, Adolf Mayrhuber, Hans Platzer, Adolf Rapperstorfer

#### **50 Jahre Mitgliedschaft – im Jahr 2016**

Richard Gruber, Ernst Hargassner, Michael Hoffmann, Franz Martha, Gertrude Nagleder, Ferdinand Probst, Erika Scherleitner, Alfred Schmid, Herbert Übleis, Michael Weingärtner, Florian Zauner, Siegfried Ziomek

#### **60 Jahre Mitgliedschaft – im Jahr 2015**

Friederike Berhuber, Josef Kraberger, Adele Schimek

## BIENENSTERBEN BETRIFFT UNS ALLE, INSEKTEN SIND NÜTZLICH FÜR UNSEREN GARTEN

Ist Ihnen auch schon aufgefallen, dass unsere Landschaft in den letzten Jahren immer mehr an Artenvielfalt eingebüßt hat? Die bunten Blumenwiesen von früher sind oft immergrünen Flächen gewichen. Gärten erinnern manchmal mehr an Fußballplätze als an naturnahe Erholungsräume. Diese Entwicklung führt zum Lebensraumverlust vieler Tiere und Pflanzen. Hier ist auch unsere Honigbiene betroffen. Aber nicht nur diese, sondern auch viele andere „nützliche“ Insekten, Schmetterlinge und Käfer. Indirekt hat das auch Auswirkungen auf den Menschen. Wie können wir helfen, diesem Trend entgegenzuwirken. Mit wenig Aufwand kann man im eigenen Garten viel erreichen.

Zum ersten schaffen wir Platz für Insekten im Garten. Es gibt in jedem Garten ein kleines Stückchen Erde, das nicht ganz so „gepflegt“ werden will. Was natürlich nicht heißen soll, es verwildern zu lassen. So ein kleines Stück „Natur“ kann auch seine Reize haben. Denken wir nur an die alten Bauergärten.

Unsere Honigbiene bekommt wieder ein ausreichendes Nektar- und Pollenangebot geliefert. Du förderst damit nicht nur die „bestäubenden“ Insekten, sondern sicherst auch die Bestäubung der Obstbäume und Blumen. Weltweit sind 35 % aller menschlichen Nahrungsmittel direkt oder indirekt von der Bestäubung durch Insekten abhängig.

Vermeiden wir als verantwortungsvolle Gärtner den Einsatz von chemischen Bekämpfungsmitteln. Die Natur hat für alle „Schädlinge“ eine Antwort (Marienkäfer frisst Blattläuse usw.). Durch den Einsatz von Pestiziden (Nerven-Gift) werden unsere Honigbiene und auch alle anderen Insekten sehr stark geschädigt.

Schaffen wir wieder Nistplätze für Insekten und andere Kleintiere. Diese können sehr nützlich für einen „gesunden“ Garten sein. Denn viele Insekten im eigenen Garten ziehen andere Tiere (Vögel und Reptilien) an. Dadurch lebt der Garten wieder.

von Peter Kletzmayr

Tel. Nr.: 07242 / 47027 Maria-Theresia-Strasse 17

# Austaller WELS

office@austaller-brennstoffe.at www.austaller-brennstoffe.at

### Unser Sortiment

<b>Heizöl/Diesel</b>	<b>Brennholz</b>	<b>Pellets</b>
🔥 Heizöl extraleicht	🔥 Buchenbrennholz	🔥 Pellets lose im Tankwagen!
🔥 Heizöl leicht S 2000	🔥 frisch oder trocken	🔥 Pellets in Säcken auf Paletten
🔥 Dieselkraftstoff	🔥 Anzündholz/Anzündhilfen	
<b>Propangas/Grillkohle</b>	<b>Kohle/Koks</b>	<b>Holzbrikett</b>
🔥 Propangasflaschen der Marke Primagaz	🔥 Braunkohlebrikett	🔥 Weichholzbrikett
🔥 Eurogasflaschen	🔥 Koks 2 u. 3 lose	🔥 Hartholzbrikett
🔥 Grillkohle/Grillbrikett	🔥 Koks 2 u. 3 in Säcken auf Paletten	
	🔥 Thermacite	
	🔥 Schmiedekohle	

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage [www.austaller-brennstoffe.at](http://www.austaller-brennstoffe.at)!



# AKTIVITÄTEN SIEDLERVEREIN WELS 2016

	<b>BAUMSCHNITTVORTRAG</b> von Herrn Bruno Lackner Bezirksgartenfachberater	Samstag, den 12. März 2016 ab 14 Uhr, beim Vereinshaus Pühlhoferweg 16, 4600 Wels
	<b>FEUERLÖSCHER - ÜBERPRÜFUNG</b>	Freitag, den 6. Mai 2016 von 13 -16 Uhr, beim Vereinshaus Pühlhoferweg 16, 4600 Wels
	<b>TAGESAUSFLUG</b> Mit Volldampf durchs Feistritztal  Beschreibung auf Seite 4	Samstag, den 11. Juni 2016 Anmeldungen ab sofort bei Hrn. K. Sorko Tel.Nr.: 0676/4349793 E-Mail: konrad.sorko@gmail.com
	<b>SOMMERFEST</b>	Sonntag, den 3. Juli 2016 Beginn: ab 11Uhr, beim Vereinshaus Pühlhoferweg 16, 4600 Wels
	<b>FEUERLÖSCHER- ÜBERPRÜFUNG</b>	Freitag, den 2. September 2016 von 13 - 16 Uhr, beim Vereinshaus Pühlhoferweg 16, 4600 Wels
	<b>RADAUSFLUG</b>  Beschreibung auf Seite 4	Sonntag, den 11. September 2016 Abfahrt: 9.30 Uhr vom Vereinshaus Pühlhoferweg 16, 4600 Wels
	<b>TAGESAUSFLUG</b> Regensburg + Schifffahrt Donaudurchbruch Beschreibung auf Seite 4	Samstag, den 8. Oktober 2016 Anmeldungen ab sofort bei Hrn. K. Sorko Tel.Nr.: 0676/4349793 E-Mail: konrad.sorko@gmail.com
	<b>PUNSCHSTAND IM ADVENT</b>	Samstag, den 10. Dezember 2016 Beginn: ab 17Uhr, beim Vereinshaus Pühlhoferweg 16, 4600 Wels

## **NEUE MITGLIEDSKARTE 2016/2017**

Für Mitglieder, die einen Abbuchungsauftrag haben, liegt die Karte bei. Mitglieder die mit Zahlschein bezahlen, können sich die Mitgliedskarte bis Mitte März, nach telefonischer Vereinbarung, mit einem der unten angeführten Geräteausgeber, im Vereinshaus Wels abholen. Ansonsten können Sie die Karte ab Mitte März, zu den Geräteausgabezeiten (Montag bis Samstag von 8.00 – 9.00 Uhr), im Vereinshaus Wels abholen (Zahlschein bitte mitbringen)!

## **Geräteausgabe:**

### **Winterpause von 1.11.2015 bis 13.3.2016 (je nach Witterung)**

In dieser Zeit können in **dringenden** Fällen und **nur nach tel. Vereinbarung**, Geräte ausgegeben und zurückgenommen werden. Bitte vereinbaren Sie bei Bedarf einen Termin mit einem der nachstehend angeführten Geräteausgeber:

**Herbert Leitinger: 07242/72792**

**Konrad Sorko: 0676/4349793**

**Alfred Franke: 07242/55380**

**Reinhold Schneider: 0677/61082791**



**Neue Ausgabezeiten ab Mitte März:**

**nur mehr vormittags von Montag – Samstag von 8.00 – 9.00 Uhr**

Eine Liste der zu verleihenden Geräte finden Sie auf unserer Homepage: [www.siedlerverein-wels.at](http://www.siedlerverein-wels.at)

## **Tagesausflug, Samstag, den 11. Juni 2016**

### **Mit Volldampf durchs Feistritztal**

Abfahrt: 7.00 Uhr Wels, Friedhofparkplatz - Rückkehr: 21.15 Uhr Wels, Friedhofparkplatz  
Preis: € 49,00 inkl. Busfahrt mit Vormittagsjause, Fahrt mit der Feistritzalbahn

#### **Mit Volldampf durchs Feistritztal – die FEISTRITZALBAHN:**

Die **Feistritzalbahn** ist eine jener wenigen Bahnstrecken, bei der Sie sich gleich in eine frühere Epoche zurückversetzt fühlen. An die Lok sind alte, noch aus der Gründerzeit der Bahn stammende, Personenwagen mit Holzbänken angehängt. Wir durchqueren eine landschaftlich besonders reizvolle Gegend der Oststeiermark.

**Danach können Sie auswählen zwischen:** Besichtigung Grasslhöhle, Besichtigung Katerloch, oder Zeit zur freien Verfügung.

#### **GRASSLHÖHLE: Dauer der Führung ca. 45 min**

Die **Grasslhöhle** gilt als die älteste Schauhöhle Österreichs. Seit 1816 ist die Grasslhöhle durch ihren Tropfsteinreichtum bekannt. Manche Tropfsteine weisen ein Alter von bis zu 100.000 Jahren auf. Die Höhle weist eine maximale Horizontalerstreckung von 70 m auf. Der größte Höhenunterschied beträgt 20 m.

Da es sich um eine sehr leicht begehbare Tropfsteinhöhle handelt, ist sie auch für ältere Menschen gut geeignet.

#### **TROPFSTEINHÖHLE KATERLOCH: Dauer der Führung ca. 2 h – 2 ½ h - Rundwanderung**

Das Katerloch entführt in eine steinerne Märchenwelt. Die Tropfsteinhöhle verzaubert mit tausenden Kristallsäulen und Sinterkerzen und wartet zudem mit einer funkelnden Höhlensee-Landschaft auf. Während des ungefähr 1 km langen Führungswegs bewältigt man 400 Stufen, Serpentinien und einen Höhenunterschied vom 135 m.

**Zu beachten ist, dass es in dem Katerloch nass und rutschig sein kann – bitte rutschfeste Schuhe und warme Kleidung (+5° C Höhlentemperatur) mitnehmen und anziehen, wasserfeste Handschuhe werden empfohlen!**

## **Radausflug, Sonntag, den 11. September 2016**

Abfahrt: 09.30 Uhr Vereinshaus, Pühlhoferweg 16, Wels  
11.30 Uhr Treffpunkt für Autofahrer

im **Gasthaus „ZUM ALTEN BACKHAUS“**, Rohrerstr.6, 4064 Oftering

Wir fahren von Wels - über Marchtrenk - nach Oftering, wo wir uns dann mit unseren Siedlerfreunden, die mit dem Auto nachkommen, treffen. Nach einem gemütlichen Mittagessen, im Gasthaus „ZUM ALTEN BACKHAUS“, führt uns unsere Route wieder von Oftering über Holzhausen retour nach Wels, wo wir zum Abschluss noch zu Kaffee und Kuchen ins Vereinshaus einkehren.

## **Tagesausflug, Samstag, den 8. Oktober 2016**

### **Regensburg und Schifffahrt durch den Donaudurchbruch**

Abfahrt: 7.00 Uhr Wels, Friedhofparkplatz - Rückkehr: 21.00 Uhr Wels, Friedhofparkplatz  
Preis: € 48,00 inkl. Busfahrt mit Vormittagsjause, klassische Stadtführung in Regensburg - ca. 1 ½ h und Schifffahrt Donaudurchbruch von Kelheim bis Weltenburg

#### **Regensburg:**

Seit dem 13. Juli 2006 gehört die Regensburger Altstadt zum UNESCO-Welterbe. Regensburg ist eine der ältesten Städte Deutschlands. Eine Führung durch die Altstadt muss man einfach gemacht haben. Der Rundgang führt zum gotischen Dom St. Peter und zur Steinernen Brücke, zur Porta Praetoria und zum Alten Rathaus, zu Patrizierhäusern und Geschlechtertürmen und vielen anderen mehr...

#### **Schifffahrt Donaudurchbruch :**

Der **Donaudurchbruch „Weltenburger Enge“** ist ein einmaliges Naturschauspiel. Auf einer Strecke von rund fünf Kilometern strömt der Fluss zwischen den bis zu 70 Meter aufragenden Kalkfelswänden hindurch und birgt eine spannende Reise durch die verschiedenen Erdzeitalter. Auf der Fahrt sieht man die bayrische Natur von Ihrer schönsten Seite, den Donauumbruch selbst, die Aussicht auf die Befreiungshalle oder das Kloster Weltenburg.

**ANMELDUNGEN:** ab sofort bei Herrn Konrad Sorko, Tel. Nr. 0676/4349793 oder E-Mail: [konrad.sorko@gmail.com](mailto:konrad.sorko@gmail.com)

**STORNOGEBÜREN:** 29 bis 4 Tage vor dem Reiseantritt 10%, 3 Tage vorher 30%, ab dem 2. Tag vorher 100%.

**Das Veranstaltungsteam Christa Zechleitner, Konrad Sorko und Johann Trausner, würde sich sehr freuen, wenn Sie wieder bei unseren Tagesausflügen oder bei unserem Radausflug mit an Bord sind!**

Impressum:

Herausgeber: Siedlerverein Wels, Pühlhoferweg 16, 4600 Wels - ZVR 772974147

Für den Inhalt verantwortlich: Herbert Leitinger (Obmann). Für die Gestaltung: Christa Zechleitner (Schriftführerin).

Telefon- und Faxnummer: **07242/77670** E-Mail Adresse: [siedlerverein.wels@liwest.at](mailto:siedlerverein.wels@liwest.at) Homepage: [www.siedlerverein-wels.at](http://www.siedlerverein-wels.at)

Aufgabe und Verlagspostamt: 4600 Wels